

Quartalsmitteilung zum 30. September 2022

Q3/2022

MOVING YOUR WORLD

LUBRICANTS.
TECHNOLOGY.
PEOPLE.



1

Quartalsergebnis

1.1	FUCHS auf einen Blick	3
1.2	Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten 2022	4
	▪ Umsatzentwicklung im Konzern	4
	▪ Umsatzentwicklung nach Regionen/Segmenten	5
	▪ Ertragslage des Konzerns	6
	▪ Ertragslage der Regionen/Segmente	7
1.3	Mitarbeitende	8
1.4	Ausblick	8
1.5	Bilanz	9
1.6	Kapitalflussrechnung	11
1.7	Aktienkursentwicklung der FUCHS-Aktien	12

2

Weitere Informationen

Finanzkalender	13
Kontakt und Impressum	13

1.1 FUCHS auf einen Blick

FUCHS-Konzern

Werte in Mio €	Q1–3 2022	Q1–3 2021	Veränderung in %
Umsatz¹	2.542	2.129	19
Europa, Mittlerer Osten, Afrika (EMEA)	1.511	1.276	18
Asien-Pazifik	706	637	11
Nord- und Südamerika	482	344	40
Konsolidierung	– 157	– 128	–
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	280	279	0
Ergebnis nach Steuern	199	198	1
Investitionen	42	45	–7
Freier Cashflow vor Akquisitionen	–31	44	–
Ergebnis je Aktie (in €)			
Stammaktie	1,42	1,42	0
Vorzugsaktie	1,43	1,42	1
Mitarbeitende zum 30. September	6.094	5.947	2

¹ Nach Sitz der Gesellschaften.

- Umsatz mit 2.542 Mio € (2.129) um 19% oder 413 Mio € über Vorjahr; Wachstum preis- und währungsgetrieben
- Ergebnis (EBIT) von 280 Mio € (279) dank des starken dritten Quartals auf Vorjahresniveau
- Ausblick für das Gesamtjahr unter der Annahme keiner weiteren Verschärfung der externen Einflüsse, umsatzseitig nach oben angepasst sowie ergebnisseitig bestätigt:
 - Umsatz inflationsbedingt über 3,3 Mrd. € (zuvor: am oberen Ende der Bandbreite von 3,0 bis 3,3 Mrd. €)
 - EBIT auf Vorjahresniveau (363 Mio €)

„In einem fortgesetzt anspruchsvollen Umfeld mit weiterhin steigenden Rohstoffkosten, der konsequent durchgesetzten Null-Covid-Strategie in China, zunehmender Inflation und Engpässen in unseren Lieferketten erzielte FUCHS in den vergangenen neun Monaten ein EBIT in Höhe von 280 Mio €. Dieses lag dank eines sehr guten dritten Quartals auf dem Niveau des Vorjahres, welches von Nachholeffekten aus der Pandemiezeit sowie Rückenwind bei den Rohstoffpreisen profitiert hatte. Zum guten Ergebnis trug neben der Währungsentwicklung insbesondere die Region Nord- und Südamerika bei.“

Die deutlichen Steigerungen der Rohstoffkosten wurden durch Erhöhungen der Verkaufspreise kompensiert. Beides hatte zur Folge, dass die Vorräte und Forderungen stark inflationiert sind. Dieser Effekt erklärt den Freien Cashflow vor Akquisitionen, der sich aufgrund der hohen Mittelbindung nach neun Monaten auf –31 Mio € belief. Unsere Bilanzstruktur ist weiterhin äußerst robust und unsere Finanzposition nach wie vor sehr gut. Diese solide Basis nutzen wir, um die drei Megatrends Nachhaltigkeit, Mobilitätswende und Digitalisierung im Rahmen unserer FUCHS2025-Strategie für FUCHS wertsteigernd zu nutzen.“

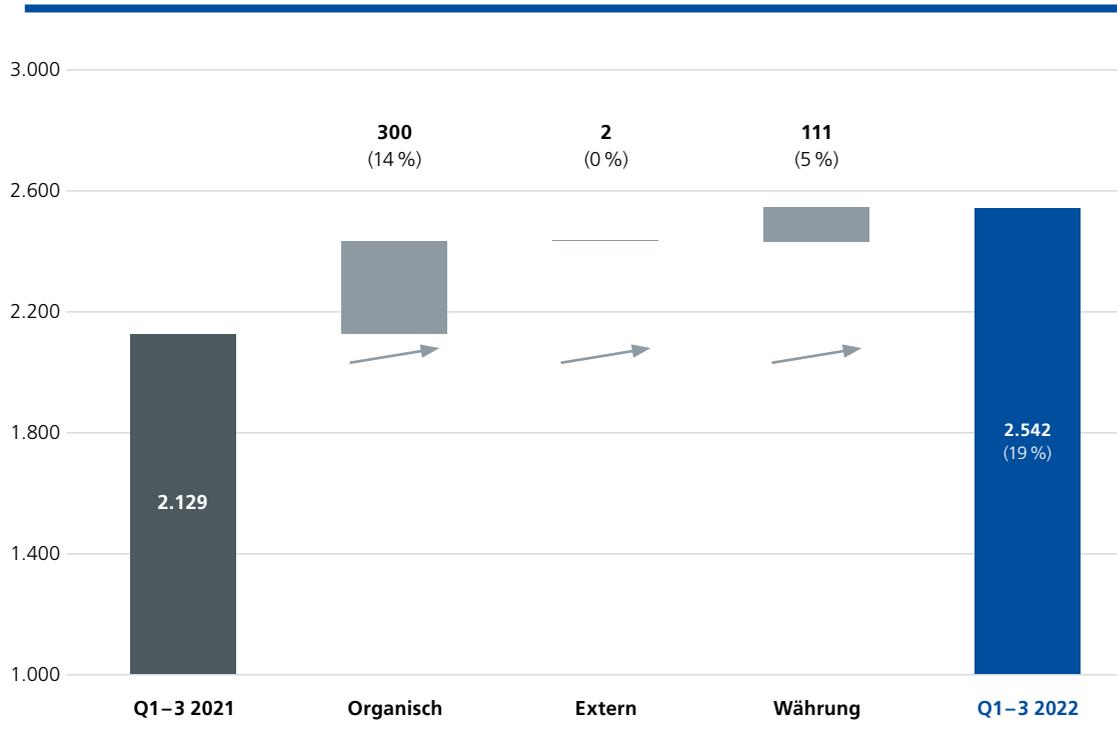
**Stefan Fuchs, Vorstandsvorsitzender
FUCHS PETROLUB SE**

1.2 Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten 2022

Umsatzentwicklung im Konzern

Umsatzentwicklung im Konzern

(in Mio €)



Umsatz im **Konzern** preis- und währungsgetrieben mit 2.542 Mio € (2.129) nach neun Monaten 19% über Vorjahr

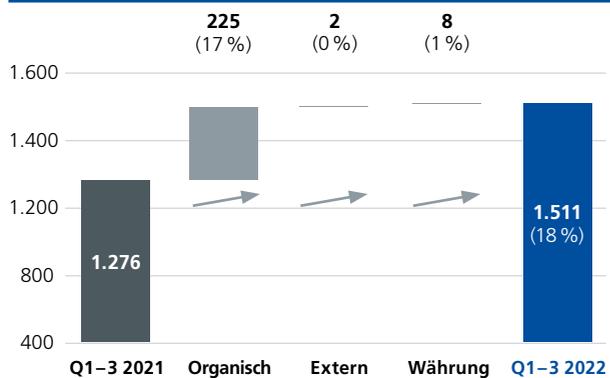
- Alle Regionen mit überwiegend preisgetriebenem organischem Wachstum; China in schwierigem wirtschaftlichen Umfeld als Folge der fortgesetzten Null-Covid-Strategie mit spürbaren Geschäftsrückgängen
- Kein nennenswertes externes Wachstum
- Schwacher Euro führt zu positiven Währungseffekten

1.2 Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten 2022

Umsatzentwicklung nach Regionen / Segmenten

Europa, Mittlerer Osten, Afrika (EMEA)

(in Mio €)

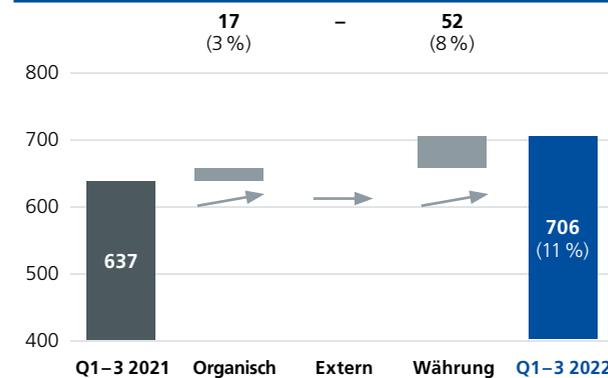


EMEA steigert Umsatz deutlich um 235 Mio € oder 18 % auf 1.511 Mio €

- Organisches Wachstum preisgetrieben
- Mehrzahl der Gesellschaften mit zweistelligen Wachstumsraten; überdurchschnittliche Zuwächse vor allem in Südafrika, Großbritannien und Schweden
- Positive Währungseffekte aus Großbritannien, Südafrika und Russland gleichen negative Effekte aus Polen und Schweden aus

Asien-Pazifik

(in Mio €)

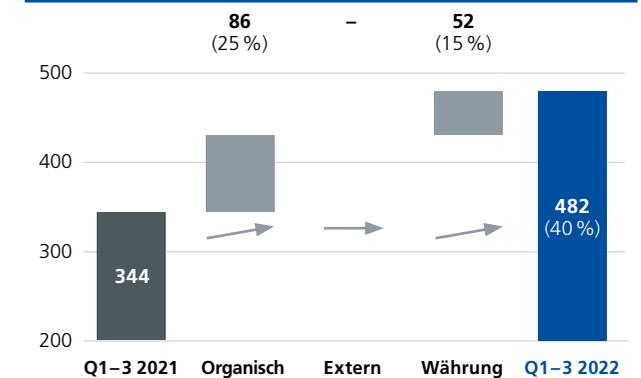


Asien-Pazifik mit Umsatz in Höhe von 706 Mio € nach neun Monaten dank positiver Währungseffekte 69 Mio € oder 11 % über Vorjahreszeitraum

- Organisches Wachstum in Indien, Südostasien und Australien überkompensiert organische Rückgänge in China, das von schwierigem wirtschaftlichen Umfeld und fortgesetzter Null-Covid-Strategie beeinträchtigt ist
- Positive Währungskurseffekte steigen im Jahresverlauf auf 8 %

Nord- und Südamerika

(in Mio €)



Umsatz in Region **Nord- und Südamerika** mit 482 Mio € dank hohem organischen Wachstum und positiver Währungseffekte 40 % oder 138 Mio € über Vorjahr

- Organisches Wachstum in Nordamerika überwiegend preisgetrieben; daneben auch erfreuliche Geschäftszuwächse
- Südamerikas Wachstum preisgetrieben

1.2 Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten 2022

Ertragslage des Konzerns

Gewinn- und Verlustrechnung

in Mio €	Q1–3 2022	Q1–3 2021	Veränderung	
			absolut	relativ in %
Umsatzerlöse	2.542	2.129	413	19
Kosten der umgesetzten Leistung	-1.744	-1.394	-350	25
Bruttoergebnis vom Umsatz	798	735	63	9
Vertriebsaufwand	-341	-305	-36	12
Verwaltungsaufwand	-128	-116	-12	10
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	-52	-44	-8	18
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-3	2	-5	-
EBIT vor at Equity einbezogenen Unternehmen	274	272	2	1
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	6	7	-1	-14
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	280	279	1	0
Finanzergebnis	-5	-3	-2	67
Ergebnis vor Steuern (EBT)	275	276	-1	0
Ertragsteuern	-76	-78	2	-3
Ergebnis nach Steuern	199	198	1	1
Davon				
Nicht beherrschende Anteile	1	1	0	-
Ergebnis, das den Aktionär*innen der FUCHS PETROLUB SE zuzurechnen ist	198	197	1	1
Ergebnis je Aktie in €¹				
Stammaktie	1,42	1,42	0,00	0
Vorzugsaktie	1,43	1,42	0,01	1

¹ Jeweils unverwässert und verwässert.

- Umsatz in den ersten neun Monaten preis- und währungsgetrieben um 19% oder 413 Mio € über Vorjahr
- Bruttoergebnis 9% oder 63 Mio € über Vorjahr; unterproportionaler Anstieg im Vergleich zum Umsatz bedingt durch stark gestiegene Rohstoffpreise
- Bruttomarge reduziert sich im Vorjahresvergleich um 3,1 Prozentpunkte auf 31,4% (34,5)
- Getrieben von hohen Fracht- und Energiekosten sowie deutlichem Anstieg der Personalaufwendungen steigen die Sonstigen Funktionskosten um 13% oder 61 Mio €
- At-Equity-Ergebnis mit 6 Mio € (7) um 1 Mio € unter Vorjahr
- EBIT mit 280 Mio € (279) auf Vorjahresniveau; EBIT-Marge reduziert sich auf 11,0% (13,1)
- Ergebnis nach Steuern mit 199 Mio € (198) auf Vorjahresniveau
- Ergebnis je Stammaktie mit 1,42 € (1,42) sowie Ergebnis je Vorzugsaktie mit 1,43 € (1,42) auf Vorjahresniveau

Ertragslage der Regionen / Segmente

in Mio €	EMEA	Asien-Pazifik	Nord- und Südamerika	Holding/ Konsolidierung	FUCHS-Konzern
Q1–3 2022					
Umsätze nach Sitz der Gesellschaften	1.511	706	482	– 157	2.542
EBIT vor at Equity einbezogenen Unternehmen	117	88	59	10	274
<i>in % vom Umsatz</i>	7,7%	12,5%	12,2%	–	10,8%
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	6	–	–	–	6
Segmentergebnis (EBIT)	123	88	59	10	280
Investitionen in Anlagevermögen	17	14	6	5	42
Mitarbeitende zum 30. September ¹	3.918	973	1.054	149	6.094
Q1–3 2021					
Umsätze nach Sitz der Gesellschaften	1.276	637	344	– 128	2.129
EBIT vor at Equity einbezogenen Unternehmen	124	93	46	9	272
<i>in % vom Umsatz</i>	9,7%	14,6%	13,4%	–	12,8%
Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen	7	–	–	–	7
Segmentergebnis (EBIT)	131	93	46	9	279
Investitionen in Anlagevermögen	21	13	5	6	45
Mitarbeitende zum 30. September ¹	3.848	937	1.018	144	5.947

¹ Inklusive Auszubildende.

EMEA (Europa, Mittlerer Osten, Afrika) verzeichnet Ergebnisrückgang von 6% oder 8 Mio € auf 123 Mio € (131)

- Insbesondere Deutschland und Südeuropa schwächer als im Vorjahr
- At-Equity-Ergebnis bei 6 Mio € (7) und damit 1 Mio € unter Vorjahr
- Leicht positive Währungseffekte

Asien-Pazifik mit EBIT von 88 Mio € (93) um 5 Mio € oder 5% unter starkem Vorjahresergebnis

- China in schwierigem wirtschaftlichen Umfeld trotz hohen positiven Währungseffekten mit deutlichen Ergebnisrückgängen gegenüber Vorjahr
- Indien, Südostasien und Australien mit Ergebniszuwächsen

Nord- und Südamerika verbessert EBIT deutlich um 28% oder 13 Mio € auf 59 Mio € (46); Ergebniszuwächse teilweise währungsgetrieben

- Sowohl Nord- als auch Südamerika auch währungsbereinigt deutlich über Vorjahr
- Positive Währungseffekte aufgrund der Stärke des US-Dollars gegenüber dem Euro

1.3 Mitarbeitende

Im Vergleich zum 31. Dezember 2021 ist die weltweite Belegschaft um 118 Mitarbeitende auf 6.094 Mitarbeitende gestiegen.

1.4 Ausblick

Nachdem der IWF bereits im April und im Juli seine Prognose für das weltweite Wirtschaftswachstum reduziert hatte, wurde im Oktober eine weitere Senkung auf nunmehr lediglich 2,7% bekannt gegeben. Die hohe Inflation, der andauernde russische Angriffskrieg auf die Ukraine, aber auch die Covid-19-Pandemie lasten schwer auf der Weltwirtschaft und beeinträchtigen die Geschäftsentwicklung von FUCHS.

FUCHS blickt dennoch mit Zuversicht auf die verbleibenden Monate des Jahres 2022, bestätigt seine Ergebnisprognose und erhöht das Umsatzziel inflationsbedingt wie folgt:

- Umsatz inflationsbedingt über 3,3 Mrd. € (zuvor: am oberen Ende der Bandbreite zwischen 3,0 bis 3,3 Mrd. €)
- EBIT auf Vorjahresniveau (363 Mio €) und damit am unteren Ende der Bandbreite von 360 bis 390 Mio € (unverändert)

- FVA (FUCHS Value Added) unter Vorjahreswert von 205 Mio € (unverändert)
- Freier Cashflow vor Akquisitionen durch inflationsbedingten Anstieg beim Nettoumlaufvermögen sowie angespannte Lieferkettensituation deutlich unter dem ursprünglich prognostizierten Wert von rund 220 Mio € (unverändert)

Unsere globale Aufstellung und solide Finanzbasis sind unverändert robust, und FUCHS fokussiert sich weiterhin auf profitables Wachstum sowie die konsequente Umsetzung der FUCHS 2025-Strategie.

FUCHS PETROLUB SE

Mannheim, 28. Oktober 2022

1.5 Bilanz

in Mio €	30.9.2022	31.12.2021	Veränderung	
			absolut	relativ in %
Aktiva				
Geschäfts- oder Firmenwerte	268	247	21	9
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	100	107	-7	-7
Sachanlagen	764	744	20	3
Anteile an at Equity einbezogenen Unternehmen	49	43	6	14
Sonstige Finanzanlagen	8	8	0	0
Latente Steueransprüche	32	35	-3	-9
Übrige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	6	6	0	0
Langfristige Vermögenswerte	1.227	1.190	37	3
Vorräte	720	507	213	42
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	561	431	130	30
Steuerforderungen	6	6	0	0
Übrige Forderungen und sonstige Vermögenswerte	42	31	11	35
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	91	146	-55	-38
Kurzfristige Vermögenswerte	1.420	1.121	299	27
Bilanzsumme	2.647	2.311	336	15

1.5 Bilanz

in Mio €	30.9.2022	31.12.2021	Veränderung	
			absolut	relativ in %
Passiva				
Gezeichnetes Kapital	139	139	0	0
Rücklagen des Konzerns	1.540	1.361	179	13
Konzerngewinn	198	253	-55	-22
Eigenkapital der Aktionär*innen der FUCHS PETROLUB SE	1.877	1.753	124	7
Nicht beherrschende Anteile	3	3	0	0
Eigenkapital	1.880	1.756	124	7
Rückstellungen für Pensionen	7	28	-21	-75
Sonstige Rückstellungen	11	10	1	10
Latente Steuerschulden	54	48	6	13
Finanzverbindlichkeiten	17	14	3	21
Sonstige Verbindlichkeiten	2	2	0	0
Langfristiges Fremdkapital	91	102	-11	-11
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	288	227	61	27
Sonstige Rückstellungen	17	16	1	6
Steuerverbindlichkeiten	19	24	-5	-21
Finanzverbindlichkeiten	189	35	154	>100
Sonstige Verbindlichkeiten	163	151	12	8
Kurzfristiges Fremdkapital	676	453	223	49
Bilanzsumme	2.647	2.311	336	15

1.6 Kapitalflussrechnung

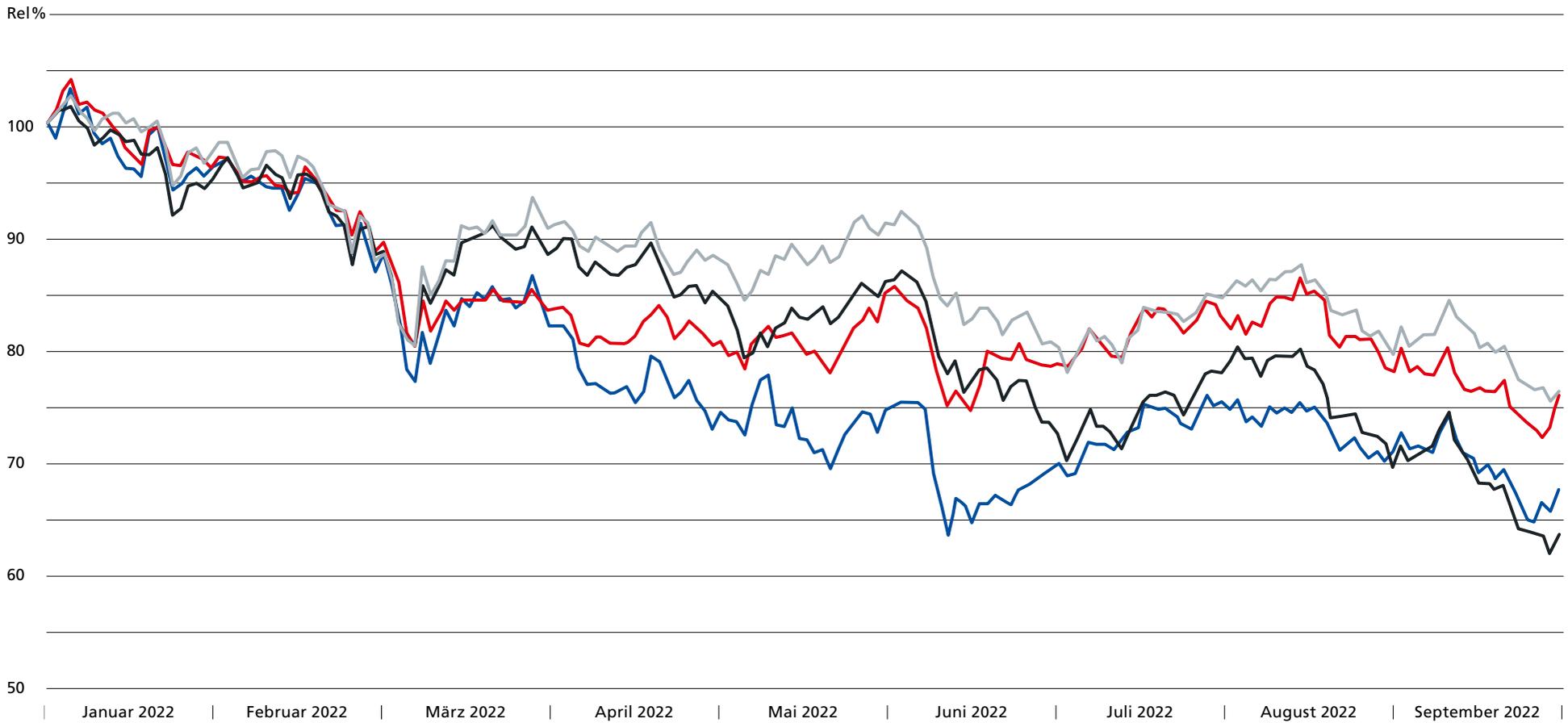
in Mio €	Q1–3 2022	Q1–3 2021
Ergebnis nach Steuern	199	198
Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	70	63
Veränderung der langfristigen Rückstellungen und der Sonstigen langfristigen Vermögenswerte (Deckungsmittel)	-1	0
Veränderung der latenten Steuern	-1	-5
Nicht zahlungswirksame Ergebnisse aus at Equity einbezogenen Unternehmen	-6	-7
Erhaltene Dividenden aus at Equity einbezogenen Unternehmen	6	6
Brutto-Cashflow	267	255
Brutto-Cashflow	267	255
Veränderung der Vorräte	-185	-138
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-113	-60
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrige sonstige Verbindlichkeiten ¹	41	29
Veränderung der übrigen Aktiva und Passiva (ohne Finanzverbindlichkeiten)	0	2
Ergebnis aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	0	0
Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	10	88
Investitionen in Anlagevermögen	-42	-45
Erlöse aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	1	1
Auszahlungen für Akquisitionen	-1	-30
Erworbene Zahlungsmittel aus Akquisitionen	0	1
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-42	-73
Freier Cashflow vor Akquisitionen ²	-31	44
Freier Cashflow	-32	15
Ausschüttungen für das Vorjahr	-143	-137
Auszahlungen für den Rückkauf eigener Aktien	-31	0
Veränderung der Finanzverbindlichkeiten	145	26
Mittelveränderung aus der Finanzierungstätigkeit	-29	-111
Finanzmittelfonds zum 31.12. des Vorjahres	146	209
Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	10	88
Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-42	-73
Mittelveränderung aus der Finanzierungstätigkeit	-29	-111
Effekt aus der Währungsumrechnung des Finanzmittelfonds	6	5
Finanzmittelfonds zum Ende der Periode	91	118

¹ Die übrigen sonstigen Verbindlichkeiten betreffen erhaltene Anzahlungen und Verbindlichkeiten aus Kundenrabatten.

² Freier Cashflow vor Auszahlungen für Akquisitionen und vor erworbenen Zahlungsmitteln aus Akquisitionen.

1.7 Aktienkursentwicklung der FUCHS-Aktien

Performance-Entwicklung* von Stamm- und Vorzugsaktien im Vergleich zu DAX und MDAX
(1.1. – 30.9.2022)



■ Vorzugsaktie ■ Stammaktie ■ DAX ■ MDAX

*Kursentwicklung inklusive Dividenden.

Quelle: Bloomberg

Finanzkalender

Termine 2022 / 2023

28. Oktober 2022	Quartalsmitteilung zum 30. September 2022
8. März 2023	Berichterstattung Geschäftsjahr 2022
28. April 2023	Quartalsmitteilung zum 31. März 2023
3. Mai 2023	Hauptversammlung
28. Juli 2023	Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2023
27. Oktober 2023	Quartalsmitteilung zum 30. September 2023

Der Finanzkalender wird regelmäßig aktualisiert. Die neuesten Termine finden Sie auf der Internetseite

→ www.fuchs.com/finanzkalender

Hinweis zur Quartalsmitteilung

Diese Quartalsmitteilung liegt ebenfalls in englischer Übersetzung vor; bei Abweichungen gilt die deutsche Fassung.

Rundungshinweis

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Quartalsmitteilung nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Diese Quartalsmitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der FUCHS PETROLUB SE beruhen. In die Zukunft gerichtete Aussagen sind alle Aussagen, die sich nicht auf historische Tatsachen und Ereignisse beziehen und solche in die Zukunft gerichtete Formulierungen wie „glaubt“, „schätzt“, „geht davon aus“,

„erwartet“, „nimmt an“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „könnte“, „wird“ oder „sollte“ oder Formulierungen ähnlicher Art enthalten. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Beschaffungspreise, der Wechselkurse und der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der Schmierstoffindustrie gehören. FUCHS PETROLUB SE übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Quartalsmitteilung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Quartalsmitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

Kontakt und Impressum

Wenn Sie Fragen zum Unternehmen haben oder in den Verteiler für Unternehmenspublikationen aufgenommen werden möchten, wenden Sie sich bitte an das Investor Relations Team:

E-Mail: ir@fuchs.com

Lutz Ackermann

Head of Investor Relations
Telefon +49 621 3802-1201
Telefax +49 621 3802-7274
lutz.ackermann@fuchs.com

Andrea Leuser

Manager Investor Relations
Telefon +49 621 3802-1105
Telefax +49 621 3802-7274
andrea.leuser@fuchs.com

Claudia Rippke

Specialist Investor Relations
Telefon +49 621 3802-1205
Telefax +49 621 3802-7274
claudia.rippke@fuchs.com

Herausgeber

FUCHS PETROLUB SE
Einsteinstraße 11
68169 Mannheim
www.fuchs.com/gruppe